

WB
21.12.11

„Ein Engel auf Bewährung“

Das Doibächer Theaterbühnle spielt im Januar

In wenigen Wochen hat das Warten ein Ende, dann strapaziert das Doibächer Theaterbühnle mit ihrem neuen Theaterstück „Ein Engel auf Bewährung“ wieder die Lachmuskeln der Zuschauer. Gespielt wird am Donnerstag, 5. Januar, am Freitag, 6. Januar, und am Samstag, 7. Januar 2012, jeweils um 20 Uhr in der Großdeinbacher Gemeindehalle. Die Halle ist ab 18.30 Uhr geöffnet und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Premiere wird von einer Tombola mit attraktiven Preisen umrahmt. Die Proben und Vorbereitungen für die unterhaltsamen Theaterabende sind in vollem Gange. Schon öfters spielte die Gruppe ein Stück aus der Feder von Erich Koch. Bei der letzten Theateraufführung überraschte sie der Autor mit einem Besuch. Er überzeugte sich persönlich von ihrem Können. Das Ensemble hat die Empfehlung des Autors aufgegriffen und studiert nun unter der Regie von Sigi Fleischmann und Wolfgang Haseidl die fantasti-

sche Komödie „Ein Engel auf Bewährung“ ein. „Dieses Stück passt besonders gut zu der Theatergruppe“, meinte Erich Koch. Karten für alle drei Aufführungen gibt es noch bei den Vorverkaufsstellen: Raiffeisenbank in Großdeinbach, Bäckerei Ecker in Großdeinbach und an der Aral-Tankstelle in Wetzgau. Sind Sie noch auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk? Dann verschenken Sie doch einen Theaterbesuch beim Doibächer Theaterbühnle. Der Beschenkte wird sich garantiert über den unterhaltsamen Abend freuen. Zum Inhalt: Erzählt wird eine turbulente Geschichte mit vielen Enthüllungen und Verwirrungen. Im Mittelpunkt steht Hans Maurer, der leider das Zeitliche segnete. Weil er jedoch mit einem gleichnamigen Finanzbeamten verwechselt wurde, bekommt er eine Bewährungschance auf Erden. Da er ein recht sündiges Leben hinter sich hat und ein miserabler Ehemann war, muss er sich die himmlischen Flügel durch Stif-

tung dreier Ehen erst verdienen. Ausgerechnet den reichen Willi Schmusse, der seine Schuldscheine aufgekauft hat und seine Familie aus dem Haus treiben will, soll er mit seiner Frau Emma verheiraten. Obwohl die früher in Willi verliebt war, stellt sich dieses Vorhaben schwieriger dar, als die Vermählung seiner Tochter Gabi mit Bernd, Willis Sohn, oder von Opa Emil.

Die Akteure Ilona Beyer, Anke Bulling, Christine Silberhorn, Carola Müller-Zischka, Achim Haseidl, Martin Waldenmaier, Daniel Maier und Herbert Burkhardt freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher.

■ Das Gmünder Wochenblatt-Lokal und das Doibächer Theaterbühnle verlosen für die Premierenvorstellung am 5. Januar fünf Mal zwei Eintrittskarten. Jeder, der am Donnerstag, 22. Dezember, in der Zeit zwischen 16 und 16.15 Uhr unter der Telefonnummer 0 71 71-60 06 33 anruft, nimmt an der Verlosung teil.



Die Akteure des Doibächer Theaterbühnles proben fleißig für ihre Aufführungen.

Foto: pr